



Am 3. Juli 2026 fand die Preisverleihung des Känguru-Wettbewerbes 2026 statt. Das Knobeln und Rechnen hatte sich gelohnt! 94 Teilnehmende freuten sich über ihren Erfolg, ihre Urkunden und ihre Preise. Herzlichen Glückwunsch an alle!



Die Latein-Kurse 10 erkundeten das Varusschlacht-Gedenkfeld in Kalkriese, wo der Germane Arminius die schier unbesiegbaren Römer geschlagen hatte. Auch die übrigen Lateingruppen erkundeten auf ihren Exkursionen die Gedenkstätten als Wiegen der europäischen Kultur zum Beispiel in Xanten.



Der Literaturkurs der Q1 führte das Stück „Do or Die“ auf. Die Frage, was wirklich wichtig ist, wenn das Leben zu Ende zu gehen scheint, interpretierten die Jugendlichen mit viel Verve vor ausverkauftem Haus.



Am Montag, 06.07., machten sich die U14-Volleyballerinnen des Antons auf den Weg nach Schwerte zur Landesmeisterschaft. Hier packten die Spielerinnen nochmals ihr ganzes technisches und taktisches Können aus und gewannen deutlich den NRW-Titel! Im November nimmt das Team voraussichtlich an den Deutschen Meisterschaften der Schulen in Bad Blankenburg teil – wir drücken jetzt schon die Daumen!

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schüler:innen,
liebe Alumni,
liebe Kolleg:innen,

das Schuljahr ist zu Ende und ich freue mich, noch einmal mit euch und Ihnen auf das vergangene Quartal zurückblicken zu können, bevor die Sommerferien starten:

Ein Neubeginn mit besonderer Größe

In den meisten Schuljahren liegen der Abschied der Abiturientia und der Kennenlernnachmittag der neuen Fünfer:innen nah beisammen. In diesem besonderen Jahr ohne Abitur haben wir nur den Kennenlernnachmittag gefeiert und einen ersten Eindruck bekommen, wie es sein wird, wenn wir durch die 149 Lernenden in Klasse 5 im nächsten Schuljahr wieder voll im G9-Modus sind. Die strahlenden Kinderaugen, die Vorfreude, der eine oder andere freche Spruch – all das zeigte aber schon: Es wird spannend und lebendig am Anton (bleiben).

Sportfest trotz Hitze

Beinahe hätte die Hitze neben dem Sommerkonzert auch noch das Sportfest der Klassen 5-7 gecancelt, aber zum Glück sanken die Temperaturen und die jungen Sportler:innen haben so umsichtig und vorbildlich agiert, dass wir ein sicheres Sportfest durchführen konnten. Während sich die 5. und 6. Klassen in einem Gruppenwettkampf in den Disziplinen Pendelstaffel, Medizinballstoß, Tennisringweitwurf und Zonenweitsprung sowie einem abschließenden Völkerballturnier maßen, führten die 7. Klassen einen klassischen leichtathletischen Vierkampf mit anschließendem Fußballturnier durch. Herzlichen Dank an die Fachschaft Sport für die Orga!

Mach mal MI(N)T!

Was einmal als spontane Testaktion gestartet ist, gehört nun zur Tradition: Am Dienstag der letzten Schulwoche stand für die 6. Klassen MINT auf dem Stundenplan. Die Klassen besuchten Angebote der Fächer Chemie, Mathematik, Physik und Informatik.

Lüdinghausen, im Juli 2026

Es wurde mit Farben experimentiert, die Rotation der Erde nachgewiesen, mit Geraden wurden Kurven gezeichnet und es wurde programmiert – kurz: Es wurde ganz viel MI(N)T-gemacht.

Europa entdecken und verstehen

Zwei besondere Fahrten zeigten unseren Lernenden Europa und seine Wurzeln, aber auch seine Visionen besonders: Vom 6. bis 10. Juli 2026 begaben sich die 8. Klassen auf ihre Europafahrt nach Trier und Luxemburg. In der ältesten Stadt Deutschlands und der Europastadt Luxemburg erlebten die Lernenden hautnah Geschichte, Gemeinschaft und die Nähe der europäischen Nationen. Und in den letzten zwei Wochen vor den Sommerferien erlebten zehn Schüler:innen der EF in Frankreich ein interessantes und abwechslungsreiches Praktikum in verschiedenen Bereichen wie beispielsweise in einer Grundschule, bei einer Floristin oder beim Tierarzt. Dabei nutzten sie ihre Französischkenntnisse, erwarben aber im Taverny-typischen WG-Leben auch ganz neue Skills im Bereich praktische Lebensführung. Bei der Organisation wurden sie von ErasmusPlus und der Deutsch-Französischen Gesellschaft in unserer Partnerstadt Taverny unterstützt; hier erlebten die Lernenden eine andere europäische Nation im direkten Austausch, aber auch eine über Jahre gewachsene unverbrüchliche Freundschaft von Menschen, die sich um die Völkerverständigung und den europäischen Geist kümmern.

Theater wider das Vergessen

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 und 9 sahen sich am 02.07.2026 das Theaterstück „Ein deutsches Mädchen“ an.

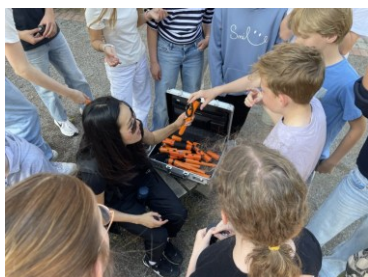
„Ein deutsches Mädchen“ basiert auf der Lebensgeschichte von Heidi Benneckenstein und erzählt die Geschichte einer jungen Frau, die in einer rechtsextremen Familie von Neonazis



Nach der Auseinandersetzung mit Bildvorlagen von Breughel wurden gewissermaßen Wimmelbilder des modernen Lebens erstellt. Das so entstandene Bild „Das französische Café“ von Lana König wurde als Schülerarbeit des Jahres erstplatziert. Weitere Preise gingen an Theo K. (5d) mit dem Bild „Mein Gürteltier“ und Anna B. (6b) mit dem Bild „Waldgeflüster“.



Unsere Sporthelfer:innen assistierten auch in diesem Jahr beim Sportfest der Ostwall-schule. Herzlichen Dank für diesen Nachbarschaftseinsatz in der Schulstadt Lüdinghausen!



So richtig was los war in diesem Quartal auch im Bereich Englisch: Ein Escaperoom, organisiert von einer Muttersprachlerin, und liebevoll erstellte, englischsprachige Broschüren über Lieblingsorte in Lüdinghausen sowie der „Behind the Scenes“-TV-Workshop für die 5-8, bei dem echte BBC-Stars den Lernenden einen Blick hinter die Kulissen des englischen Fernsehens ermöglichen, begeisterten die Schüler:innen.

Termine

Wann?	Was?
31.08.2026	Schriftliche Nachprüfungen
01.09.2026	Mündliche Nachprüfungen
02.09.2026	Wiederbeginn des Unterrichts und Einschulung der neuen 5er

aufwächst. Das Stück wurde von zwei Schauspielern gespielt, die sich die Rolle der Heidi teilen. So konnte das Publikum u.a. gut nachvollziehen, wie Heidi mehr und mehr an der rechten Ideologie und den Kameraden zweifelt.

Im Team fair handeln

Auch in diesem Jahr war das Fair Mobil zu Gast am Anton. Die Teamer:innen vom Fair Mobil haben zusammen mit unseren Schüler:innen der EF einen ganz besonderen Schultag für unsere fünften Klassen gestaltet. An zehn sehr unterschiedlichen Stationen waren Kooperation, Konfliktlösestrategien und auch Kreativität gefragt. So wurde zum Beispiel im Team ein Turm aus Bauklötzen gebaut – mit verbundenen Augen ist das eine ganz besondere Herausforderung. Die Gruppen sind mit Skiern zur Schule gefahren – allerdings mussten sie sich zu viert oder zu fünft drei Skier teilen – auch nicht so leicht. Für unsere 5er:innen war dieses Team-buildingevent der Abschluss des ersten gemeinsamen Jahres in der neuen Klassengemeinschaft.

Robotik am Anton

Sowohl bei der World-Robot-Olympiade mit den Lego-Robotern als auch mit den Arduinos beim Future-Engineers-Wettbewerb: Unsere Robotik-Teams mit den Trainer:innen Kevin Landzettel und Meike Klingauf begeisterten. Die Kinder und Jugendlichen programmierten anspruchsvolle Aufgaben, optimierten ihre Roboter und arbeiteten vor allem als echte Teams!

Wirksam in der Nachbarschaft

Nicht nur die Sporthelfer:innen waren in der Nachbarschaft unterwegs: Am Tag vor dem Ersten Mai waren die Musiker:innen von Anton Winds & Brass wieder in guter Tradition im Antonius-haus, um die dortigen Bewohnerinnen und Bewohner bei der Aufstellung des Maibaums zu unterstützen. Zu dieser „Operation Mayday“ wurden unter der Leitung von Frau Gebhardt einige tolle Frühlingslieder gespielt, um das Aufstellen des Maibaums musikalisch zu begleiten und die Gemeinschaft des Antoniushauses zu erfreuen.

Unsere SV hat eine neue Satzung

Unsere SV hat sich in einem basisdemokratischen Prozess eine neue Satzung gegeben. Nach Jahren der Unzufriedenheit mit der alten und veralteten Satzung haben die Klassensprecher:innen und Jahrgangsstufensprecher:innen nun das Fundament für die weitere SV-Arbeit am Anton gelegt. Danke an alle Beteiligten – auch dafür, dass ihr die Mühen, die demokratische Prozesse manchmal erfordern, auf euch genommen habt!

Einladung zum Schulfest



Im kommenden Schuljahr laden wir Sie und euch sowie alle Freund:innen, Familien und Bekannten zu unserem Schulfest ein. Alle Lernenden und Lehrenden werden das Anton präsentieren. In der von der SV organisierten Projektwoche vor den Ferien wurden die Aktionen und Stände entwickelt und getestet. Wir freuen uns auf alle Geburtstagsgäste!

Für mich ist nun auch das erste halbe Jahr als Schulleiter vorbei. Ich danke Ihnen und euch herzlich für all die Momente, Gespräche und Diskussionen – die meisten davon haben mir Freude bereitet, missen möchte ich keine. Aber jetzt wünsche ich erst einmal: Schöne Ferien!

Christian Weyers
Christian Weyers, Schulleiter